

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 5: Industriebau = Bâtiments industriels = Industrial buildings

Artikel: Atomkraft Hinkley Point = Usine d'énergie atomique à Hinkley Point = Atomic power station, Hinkley Point

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330035>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

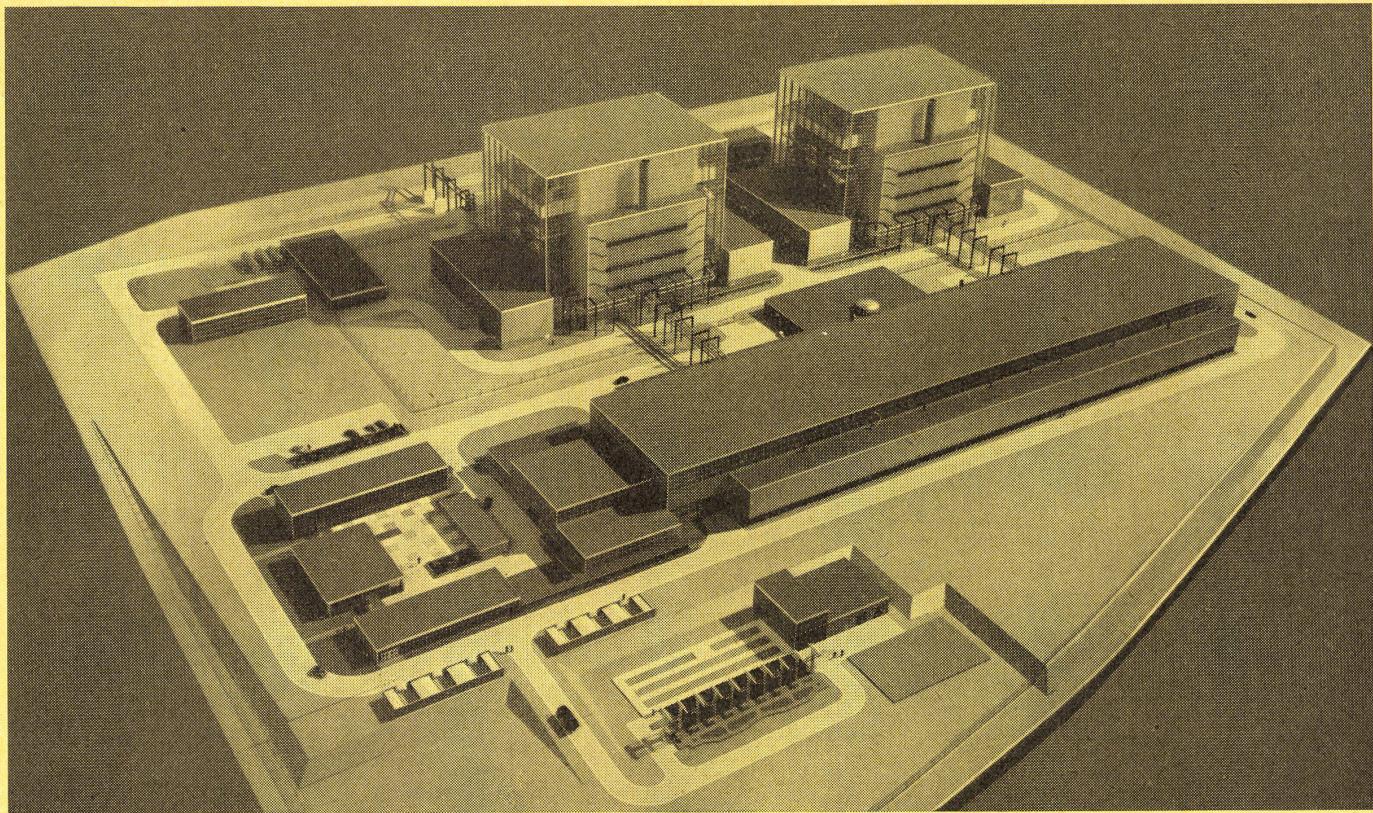
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Frederik Gibberd, Architekt

Atomkraftwerk Hinkley Point

Usine d'énergie atomique à Hinkley Point
Atomic Power Station, Hinkley Point

Entwurf 1957 — im Bau

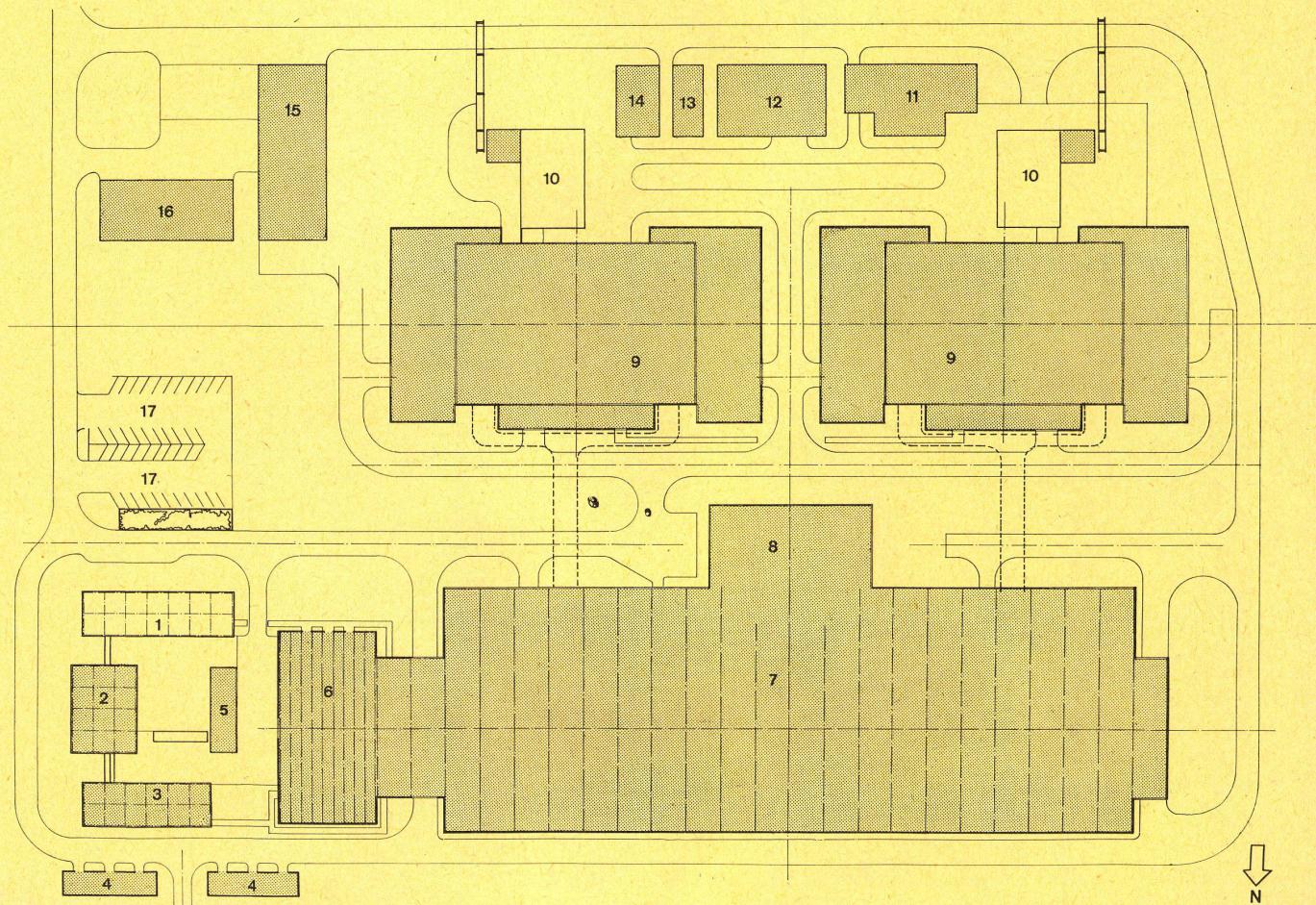
Modellansicht von Nordosten. Links die Gebäudegruppen der Verwaltung, rechts das Turbinenhaus, im Hintergrund die beiden Reaktorgebäude.

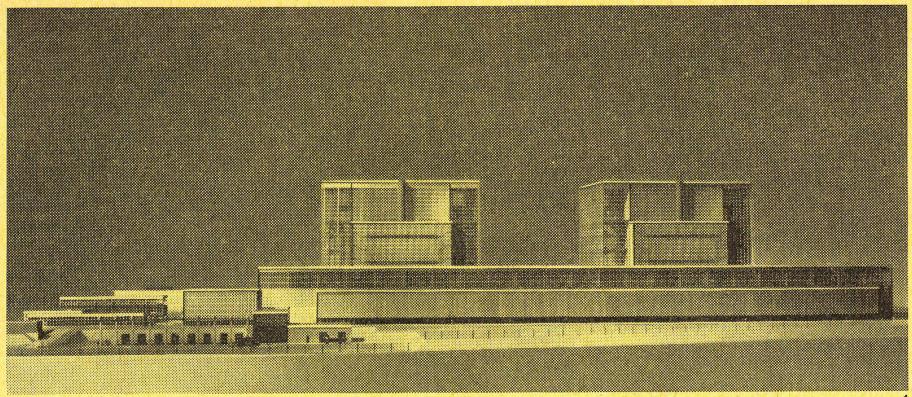
Maquette vue du nord-est. A gauche le groupe des bâtiments administratifs, à droite le bâtiment des turbines, au fond les deux bâtiments des réacteurs.

Model view from north-east. Left, the administration complex, right, the turbine building, in background, the two reactor buildings.

Lageplan / Plan de situation / Site plan

- 1 Verwaltungsgebäude / Bâtiment administratif / Administration building
- 2 Kantine / Cantine / Canteen
- 3 Wohlfahrtsgebäude / Bâtiment social / Welfare building
- 4 Fahrräder / Bicyclettes / Bicycles
- 5 Garagen / Garages / Garages
- 6 Werkstattgebäude / Bâtiment des ateliers / Workshops
- 7 Turbinenhaus / Bâtiment des turbines / Turbine building
- 8 Kontrollstation / Station de contrôle / Control station
- 9 Reaktorgebäude / Bâtiment des réacteurs / Reactor building
- 10 Wasserbecken / Bassin / Pond
- 11 Reinigung / Décontamination / Decontamination
- 12 Behandlung radioaktiver Stoffe / Traitement des matières radioactives / Handling of radioactive materials
- 13 Tanks / Citernes / Tanks
- 14 Wäscherei / Buanderie / Laundry
- 15 CO₂- und Brennstofflager / CO₂ et combustible / CO₂ and fuel store
- 16 Dieselgeneratoren / Génératerices Diesel / Diesel generators





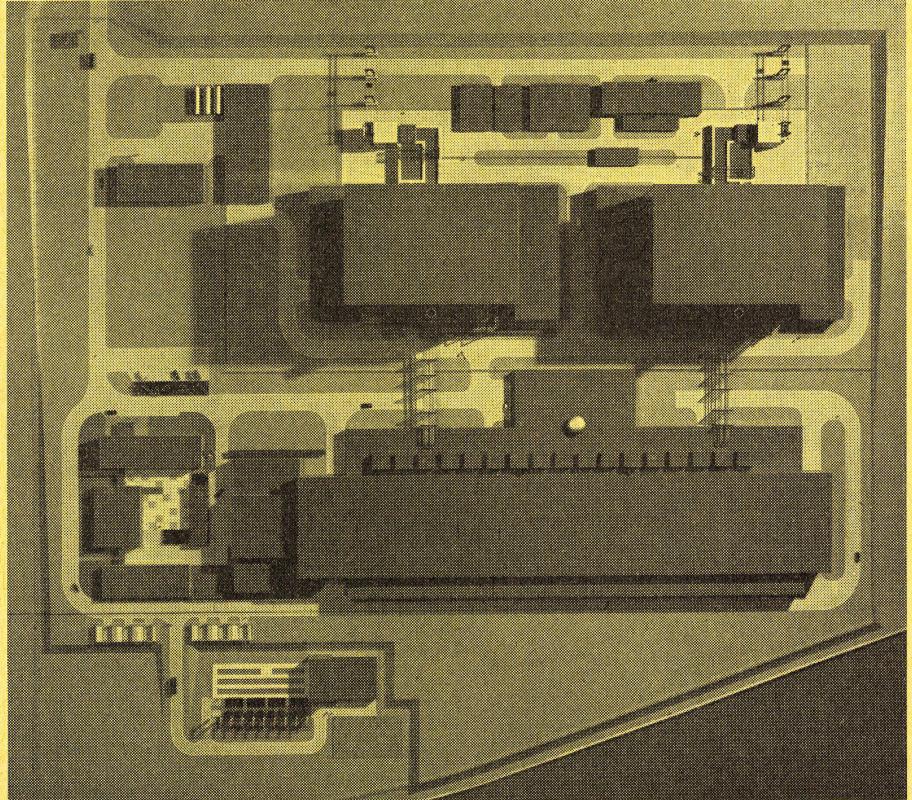
Das Atomkraftwerk mit einer Leistung von 500000 kWh wird im südlichen Vorgelände des Bristol-Kanals, ungefähr 12 km von Bridgewater entfernt, gebaut. Die Erfordernisse eines Atomkraftwerks sind außerordentlich verschiedenartig. Um Kompromisse in der Gestaltung der Bauwerke zu vermeiden und um die größte Flexibilität in der Planung zu erhalten, sind die verschiedenen Betriebsgruppen in verschiedenen Bauten untergebracht.

Die beiden 55 m hohen Reaktorgebäude haben auf jeder Seite drei Wärmeaustauscher und deren Hilfsgebläsestation. Auf der Südseite der beiden Reaktorgebäude ist je ein Kühlbecken geplant. Im langgestreckten Trakt auf der Nordseite werden die Turbinen eingerichtet. Östlich an das Turbinenhaus schließen eine Werkhalle und eine Baugruppe mit den Büroräumen, der Kantine und dem Wohlfahrtsgebäude an. Diese vier Bauten sind durch überdeckte Wege miteinander verbunden.

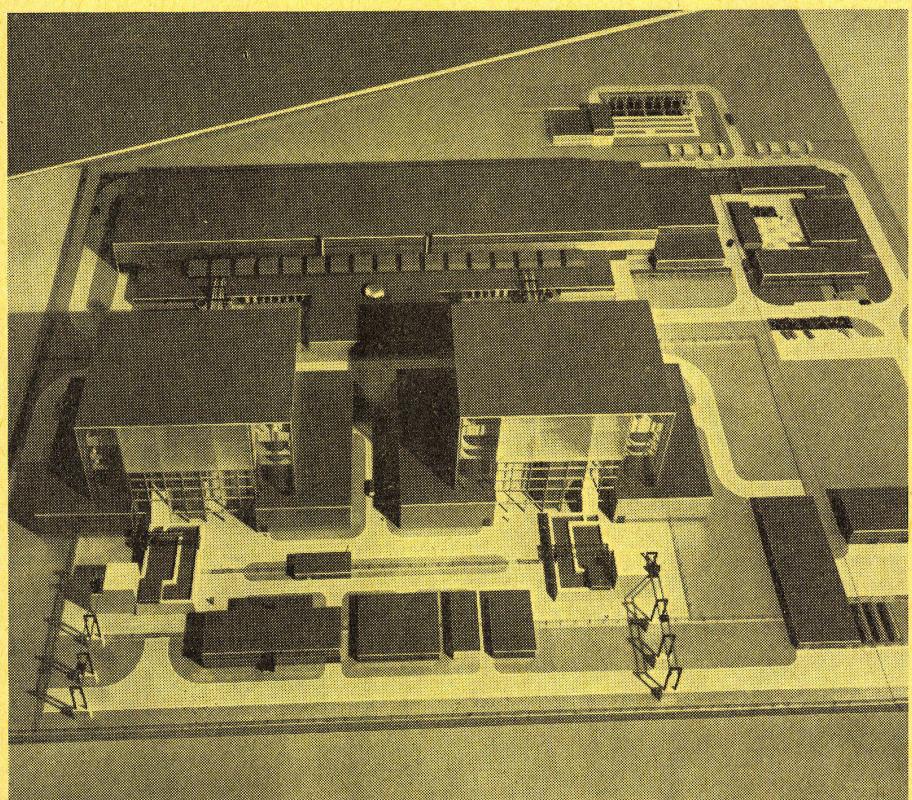
Die Außenwände des Turbinenhauses werden mit Aluminiumblech verkleidet und die Fenster mit Drahtglas versehen. Die Wärmeaustauscher und die beiden Reaktorgebäude erhalten, von einigen wenigen Aluminiumverkleidungen abgesehen, eine Haut aus Klarglas, so daß die Wärmeaustauscher durch die Verglasung hindurch sichtbar bleiben. Die Stirnmauern des Verwaltungs- und des Wohlfahrtsgebäudes werden mit Bruchsteinen aus der Umgebung ausgeführt.

Der Architekt berichtet, daß es sein Bestreben war, »die Schönheit der Natur der umliegenden Landschaft und der benachbarten Quantock Hills mit den Maßen der großen Bauanlage in Übereinstimmung zu bringen. Um die Harmonie der Gebäude mit der Küste zu betonen, sollen die großen Wandflächen mit Aluminiumblech verkleidet werden, weil dieses Metall die Patina eines weichen grauen Puders annimmt, dessen Farbe dem Stein des Küstengeländes entspricht. Alle Gebäudeoberflächen werden so einfach wie möglich gehalten; auf vorspringende Gestaltungselemente ist verzichtet, damit keine Schatten, wohl aber der Eindruck von Größe entstehen. Die vollständig verglaste Außenhaut der Reaktorgebäude wird ihre Silhouette weicher machen, weil sie, über die Ecken gesehen, durchsichtig sind«.

Grundrisse und andere Pläne sind im Augenblick nicht zugänglich. üe



2



1
Modellansicht aus der Vogelschau.
Maquette vue à vol d'oiseau.
Bird's-eye view of model.

2
Modellansicht von Norden.
Maquette vue du nord.
Model seen from north.

3
Modellansicht von Süden. Hinter den beiden Reaktorgebäuden das Turbinenhaus, rechts vom Turbinenhaus das Werkstattgebäude und die Baugruppen der Verwaltung.
Maquette vue du sud. Derrière les deux bâtiments de réacteurs se trouvent le bâtiment des turbines, à droite celui des ateliers et les groupes des bâtiments administratifs.
Model view from south. Behind the two reactor buildings, the turbines, right, the workshops and the administration complex.